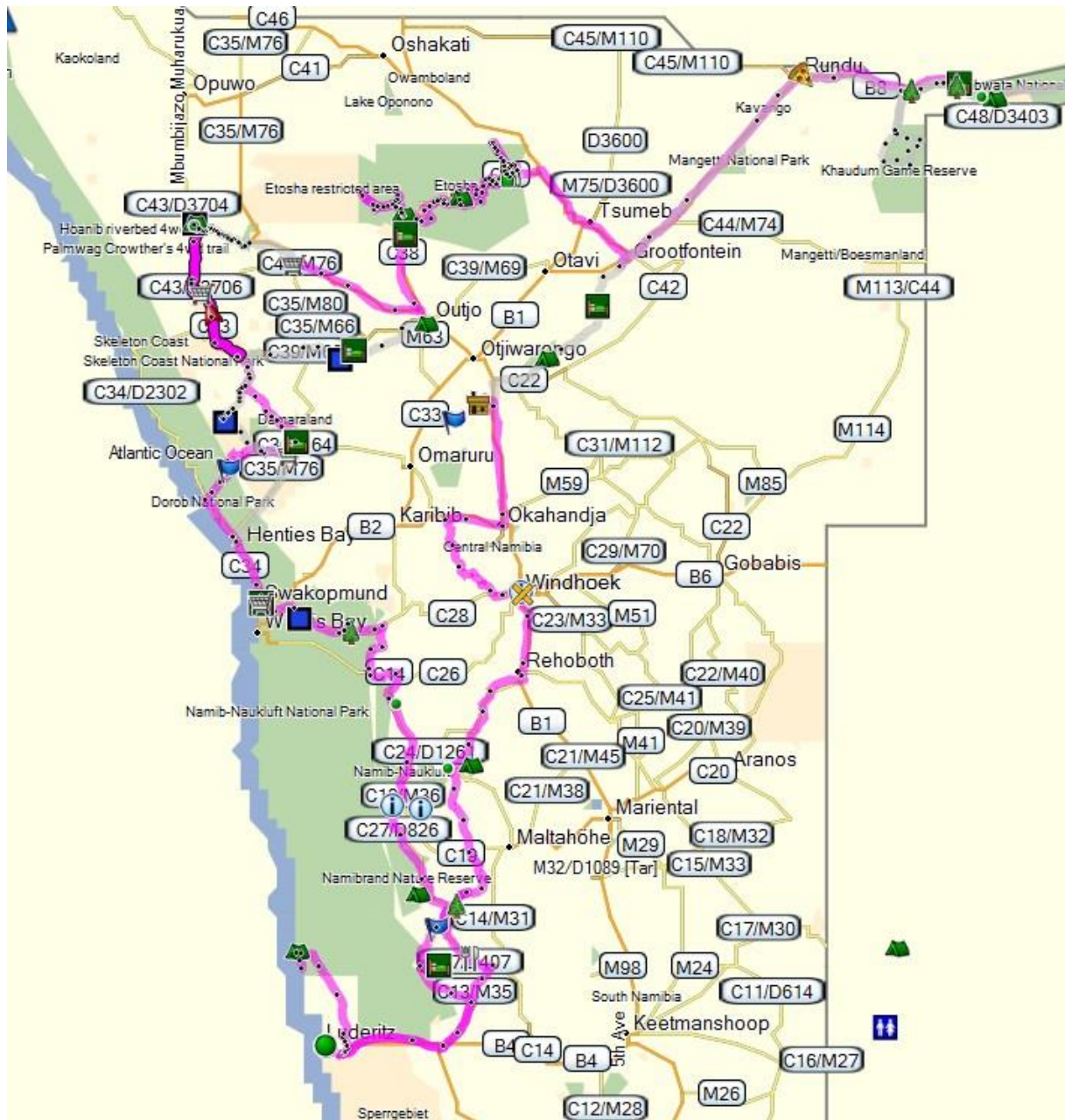


Gesamtplan



- In zwei Tagesetappen nach Lüderitz, um dort mit Coastway Tours 4 Tage in die Namib zu fahren.
- In drei Tagesetappen am Namibrand entlang nach Swakopmund
- Von dort über Brandberg (2 Tage Aufenthalt) nach Twyfelfountain
- Dann entweder über Fingerklip&Khoixas nach Outjo, oder etwas längere Schleife durch Khwarib-Schlucht.
- Vier Tage Ethosha
- Zum Ausklang 4 Tage Lodge am Okavango.

Familie (2 Erwachsene, 2 Jugendliche) im Toyota Landcruiser mit 2 Dachzelten.

Detailplanung:

18.Juli Abflug

Abflug 20:45, Terminal 1, nach Johannesburg, Flug SA267

19.Juli Ankunft

Landung in Johannesburg 7:25, Weiterflug 9:30 mit SA74

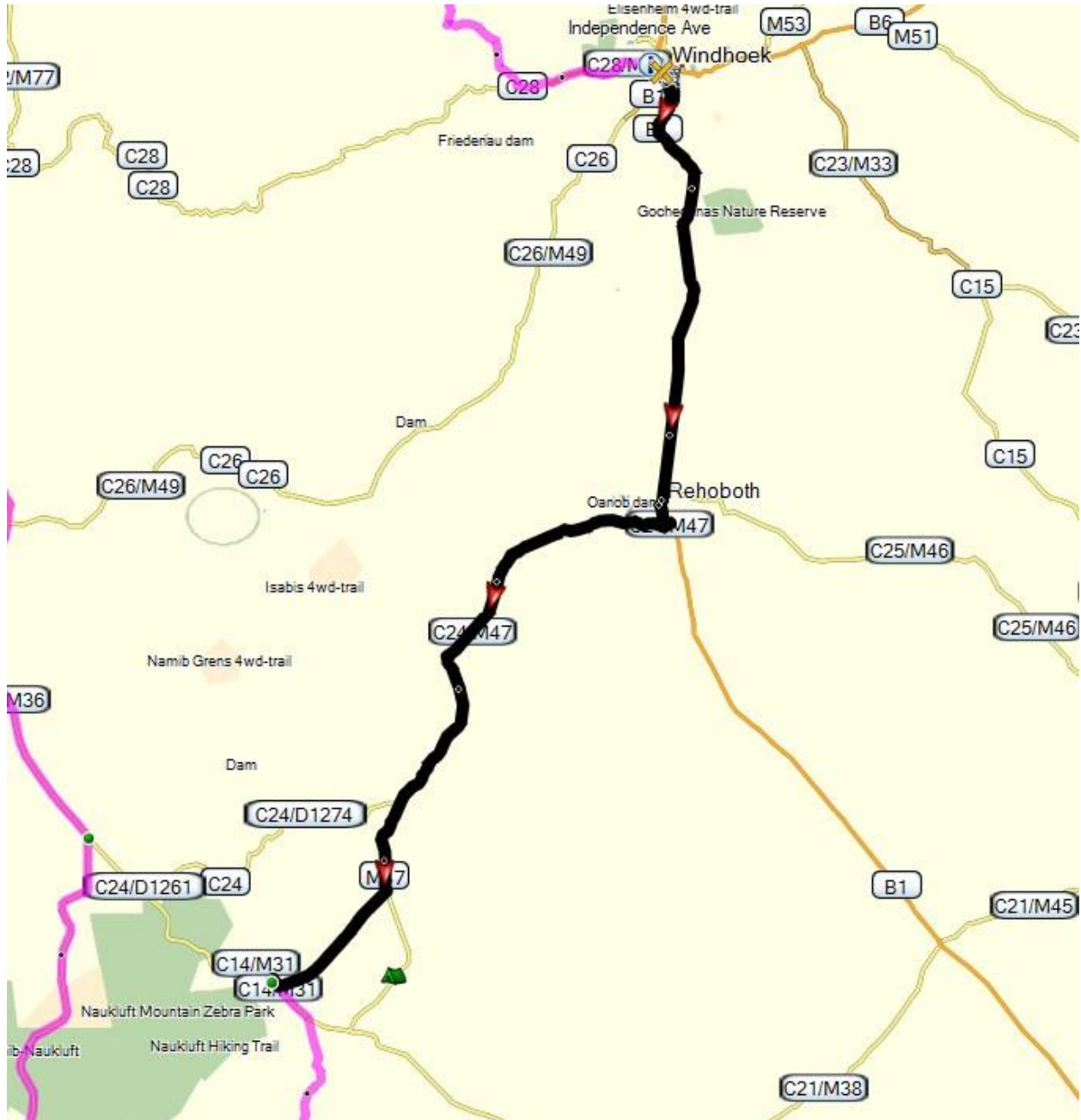
Ankunft Windhoek 10:45

Abholung von „bushlore“ Autovermietung.

Auto übernehmen, Checkliste abarbeiten

Einkaufen fahren, Einkaufsliste abarbeiten

14:00 Fahrt Richtung „Naukluft NP“, 240 km 4h ,



Übernachtung im Campingplatz „Old Police Station Camping Büllsport“

20.Juli Erste Landschaftsfahrten

Fahrt über kleinere gut ausgebaute Straßen (D855, D850) östlich der Tsarisberge und über die berühmte „D707“ zum nächsten Campingplatz „Koiimasis“

280 km, 5 h

Strecke



21.7 Ankunft Lüderitz

Fahrt weiter über die D707 nach Lüderitz. Stops in Klein-Aus, Pferde, Kolmanskop.

Noch kein Hotel in Lüderitz....

280 km, 4 h



22.-25. Juli: Saddle Hill Tour



25.Juli: Zurück in Lüderitz

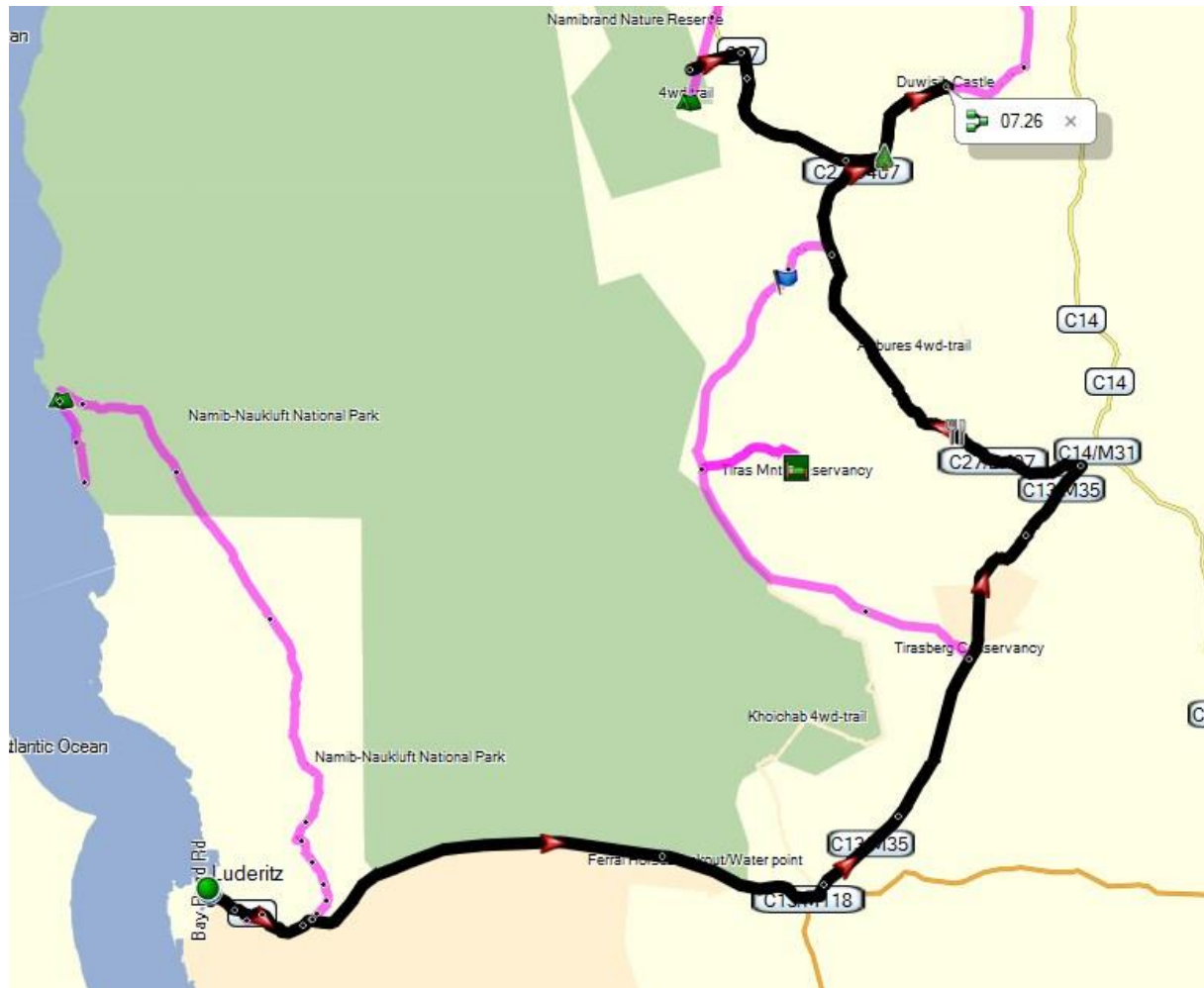
Gegen Nachmittag Ankunft in Lüderitz. Tanken, Einkaufen, und wieder ins Hotel. Duschen.

26.Juli: Auf nach Norden

Viel fahren durch schöne Landschaften. Ziel ist der "Namibrand Naturpark".

Abfahrt so früh wie möglich in Lüderitz.

485 km, 6,5 h



Bis Aus ist es die gleiche Strecke wie hinwärts, dann nicht mehr die „D707“ sondern eine Straße weiter östlich.



Stops

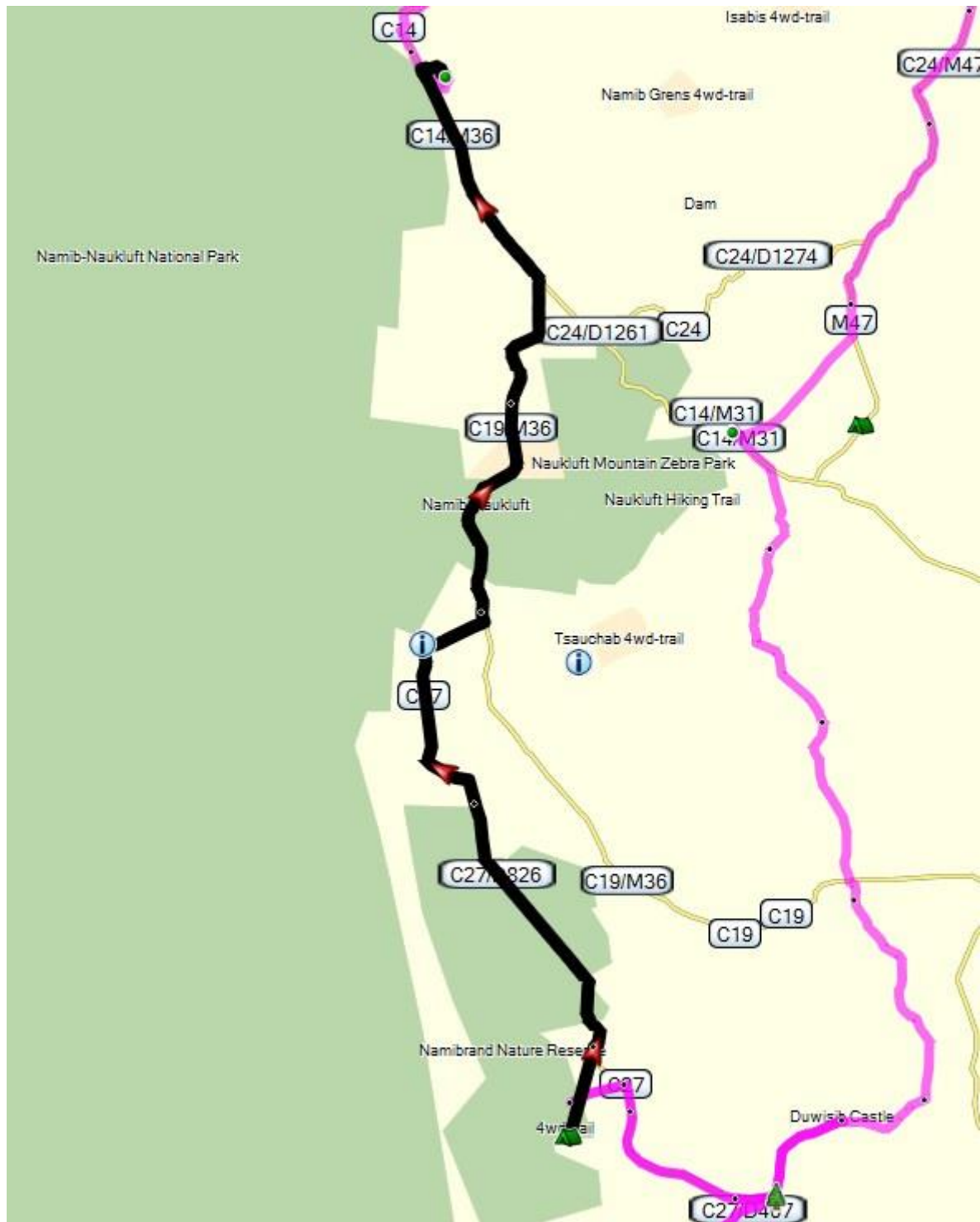
- Zwischenstop in „Restaurant Barby Guest Farm“ und Duwisib Castle
- **Duwisib Castle:** Das Schloss Duwisib gehört – seiner Optik, Lage und Entstehungsgeschichte wegen – zu den skurrilsten reichsdeutschen Kolonialbauwerken in Namibia.

Unterkunft

Namibrand Family Hideout

27. Juli: Namibrand

238 km, 4 h



Am Rande der Namib gemütlich zum nächsten Campingplatz „Rostock Ritz“
Sossusvlei kann ausfallen, wir haben genug Sand gesehen.

Stops

Solitaire:

Unterkunft

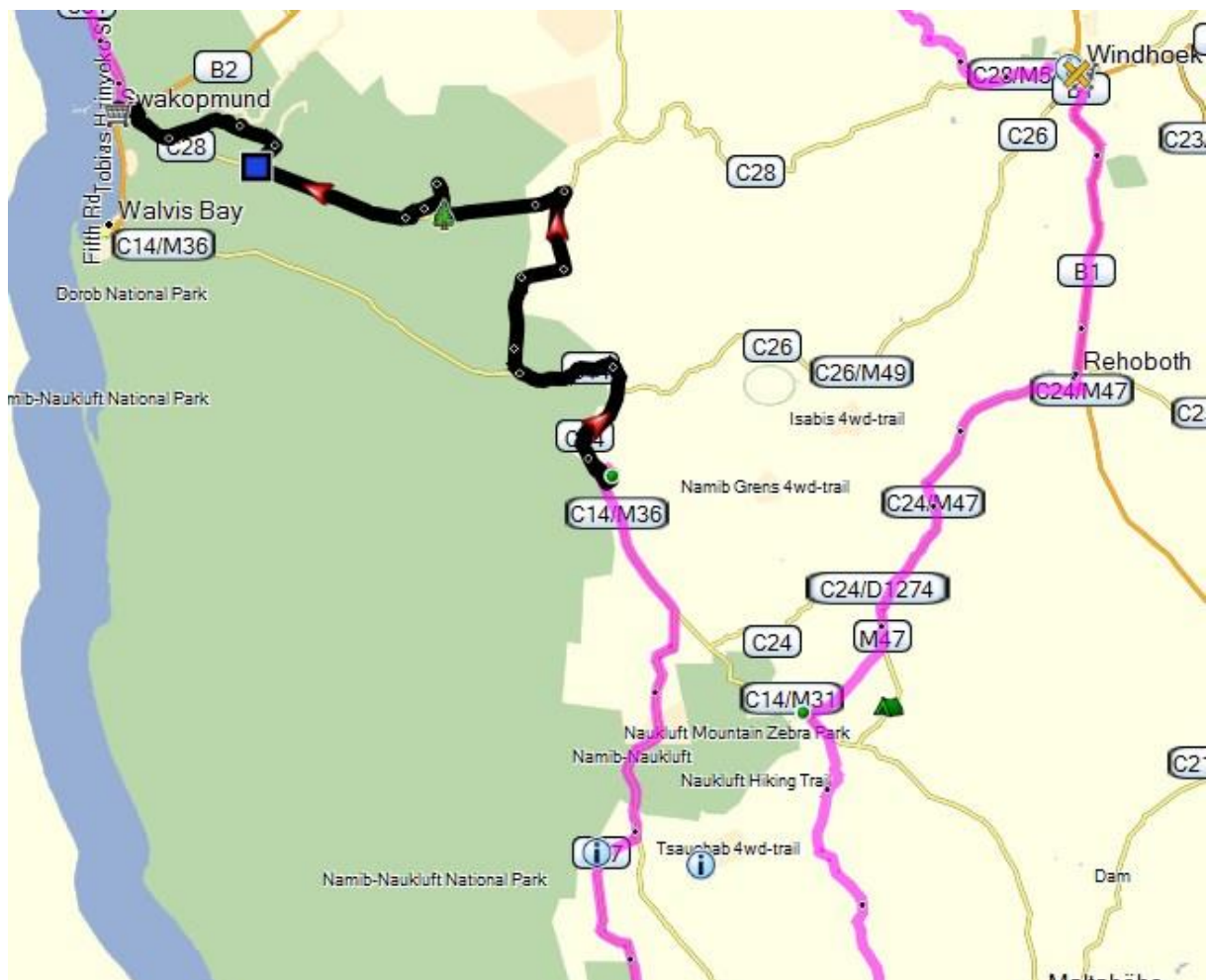
Campingplatz „Rostock Ritz“

ToDo

In Sesriem ein Permit für den Naukluft NP besorgen.

28.Juli: Nach Swakopmund mit vielen Highlights unterwegs

300 km, 6,5 h



Früh aufstehen, wird ein langer Tag.

Fahrt durch den „Naukluft Nationalpark“, den Permit haben wir am Tag zuvor in Sesriem besorgt.

Statt die C14 über Walvis Bay fahren wir eine landschaftlich schöne Strecke über die C28.

Stops

- **Kuiseb Pass / Kuiseb River:**
- Blutkuppe
- Moon Landscape:

Unterkunft

Veronika B&B

29. Juli: Freier Tag in Swakopmund

Es bietet sich an:

- Quad-Ausflug
- Sandboarding Ausflug
- Stadtbesichtigung
- Einkaufen

30. Juli: Ins Damaraland (Variante 1)

260 km, 6.5



Entlang der Küste nach „Henties Bay“

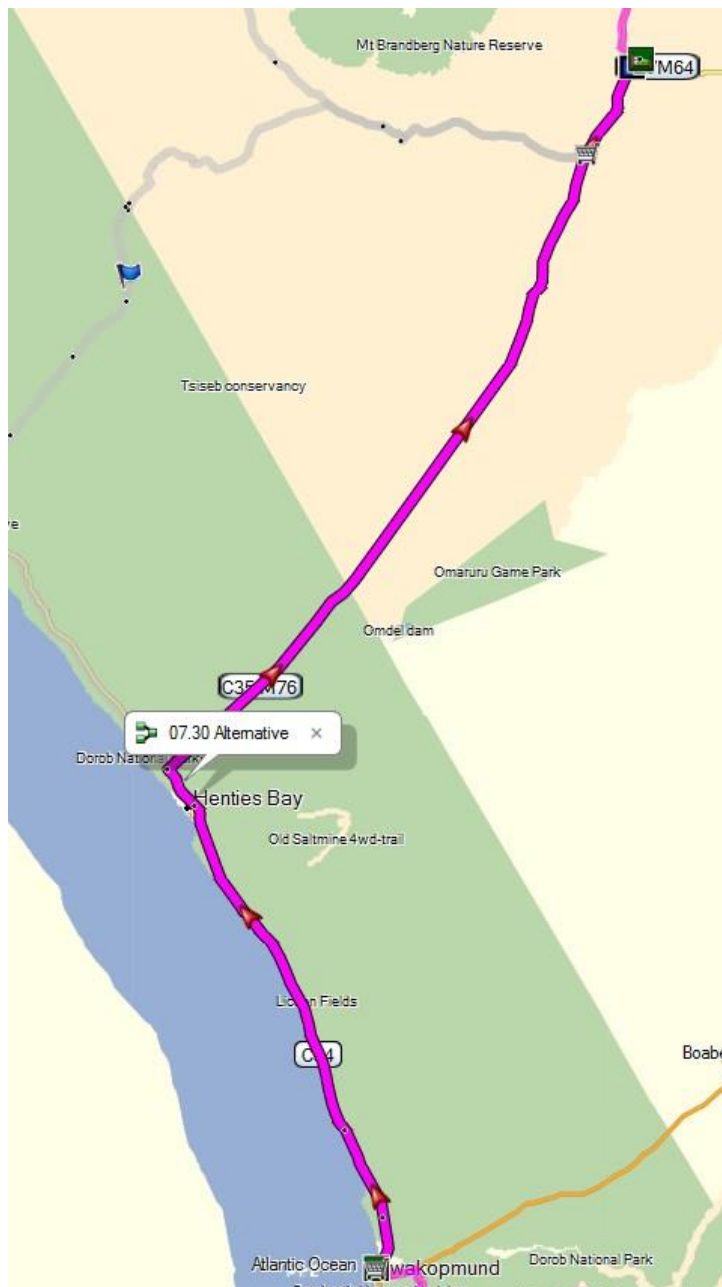
Durch Messum Krater nach Uis

Unterkunft

White Lady B&B, UIS

30. Juli: Ins Damaraland (Variante 2)

Nix Offroad Messum Krater, sondern schnellsten Weg nach Uis



WAS gibt's auf dieser Strecke zu sehen?

31. Juli: Ausflüge in der Umgebung

Wir bleiben in Uis und machen Ausflüge in der Umgebung

Brandberg und Felsmalereien:

Ugab River

Wilde Elefanten im Ugab River

1. August: Richtung Twyfelfontain

Rund um den Brandberg: Entweder nördlich (155 km, 5 h) oder südlich (210 km, 6,5 h), jeweils auf der Suche nach wilden Elefanten und am Doro Krater vorbei Richtung Twyfelfontain.



Frage: Welche Route ist zu empfehlen? Die Rote oder die Graue?

Stops

Doros Krater

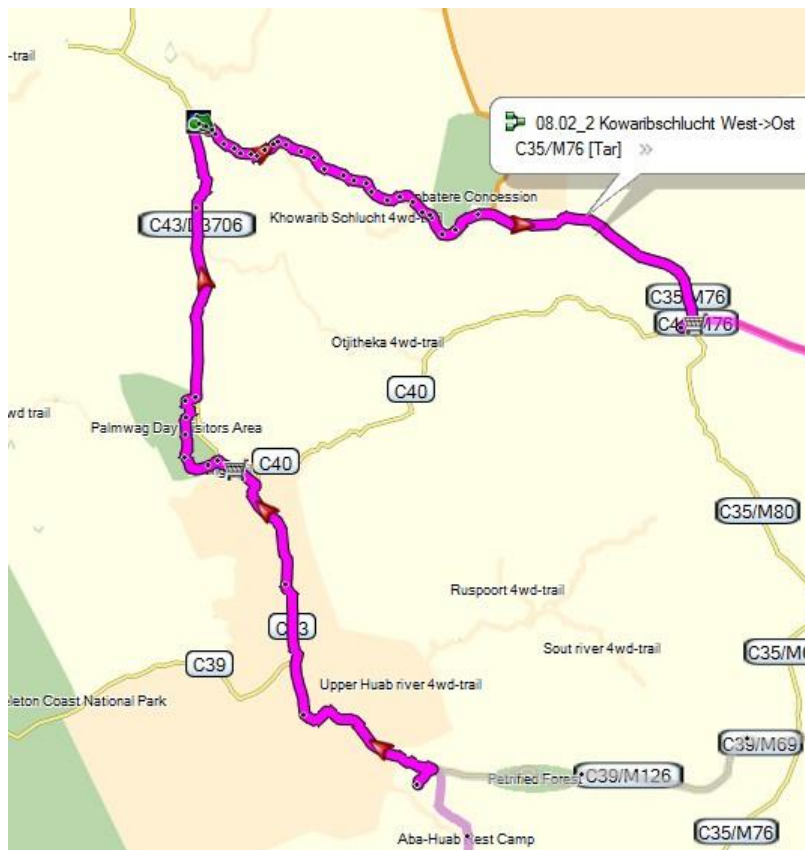
Twyfelfontein

Übernachtung

Aabadi Mountain Camp

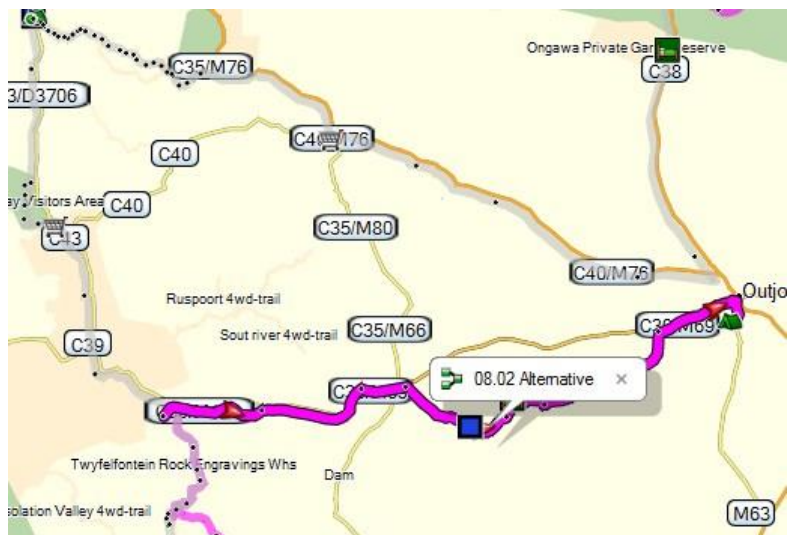
2.August: Langsam (oder schnell) Richtung Ethosa

Variante 1 (langsam): 310 km, 8 h



Offroad durch Huab River und Palmwag Park West/Ost-Querung der Khowarib Schlucht bis Kamanjab (Campingplatz "Kama,,jab Rest Camp).

Variante 2: (schnell): 240 km, 4.5 h



Über Khorixas und Fingerklip nach Outjo
Camping Oppiklippe Camping

3.August: Ethosa 1

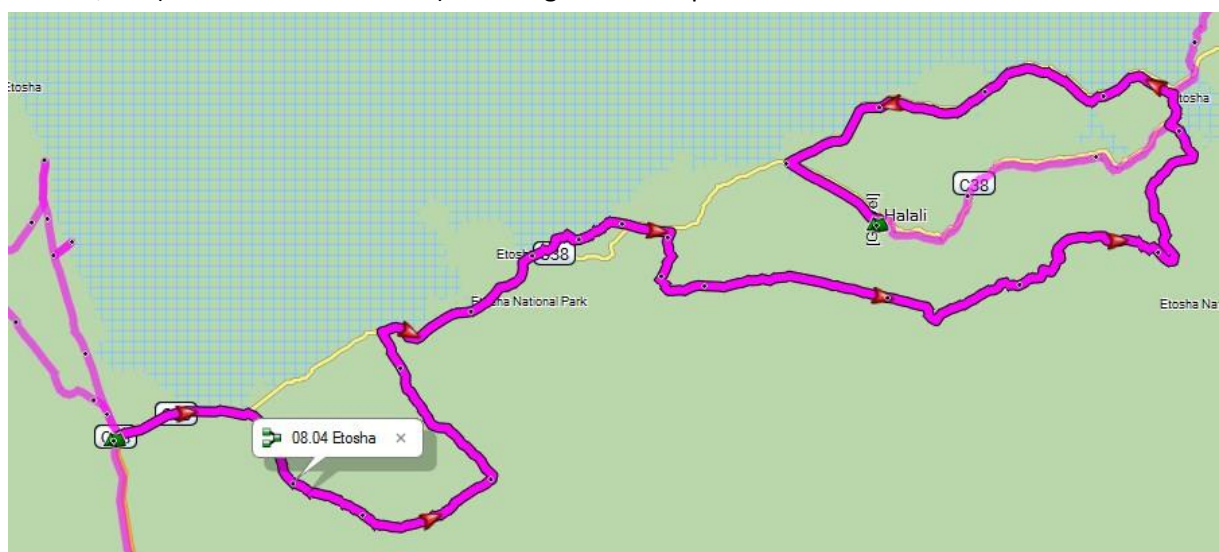
Fahrt nach Ethosa, West Rundkurs



Camping Okaukuejo 1 Nacht.

4. August: Etosha 2

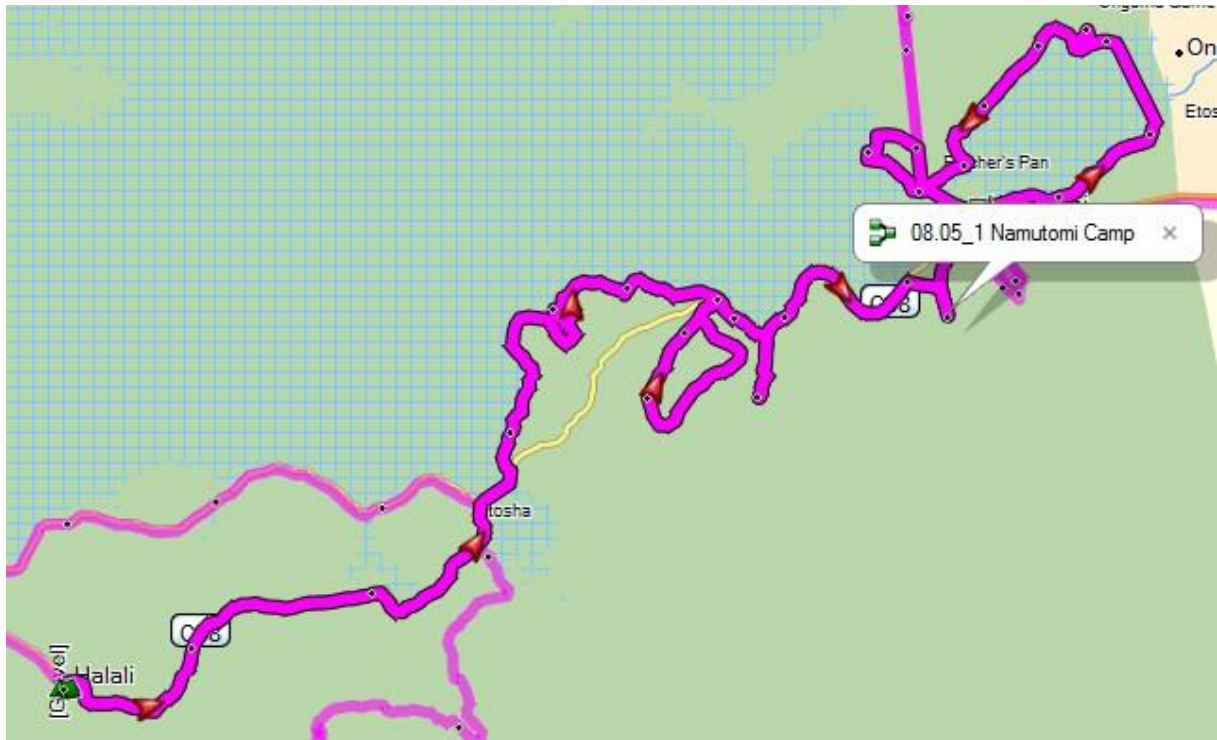
190 km, 7 h (über alle Wasserlöcher) Richtung Halali Camp



Camping in Halali

5.August: Ethosa 3

170 km, 6 h: Über alle Wasserlöcher nach Namutomi.



Camping Namutomi

6.August: Reservetag (Ethosa 4?)

7-8.August: Richtung Okavango

630 km, 8 h. Über Rundu in die „River Dance Lodge“



Entweder „Hauruck“ an einem Tag, oder mit Zwischenstop in „San Village“ (Details? Wo campen?)

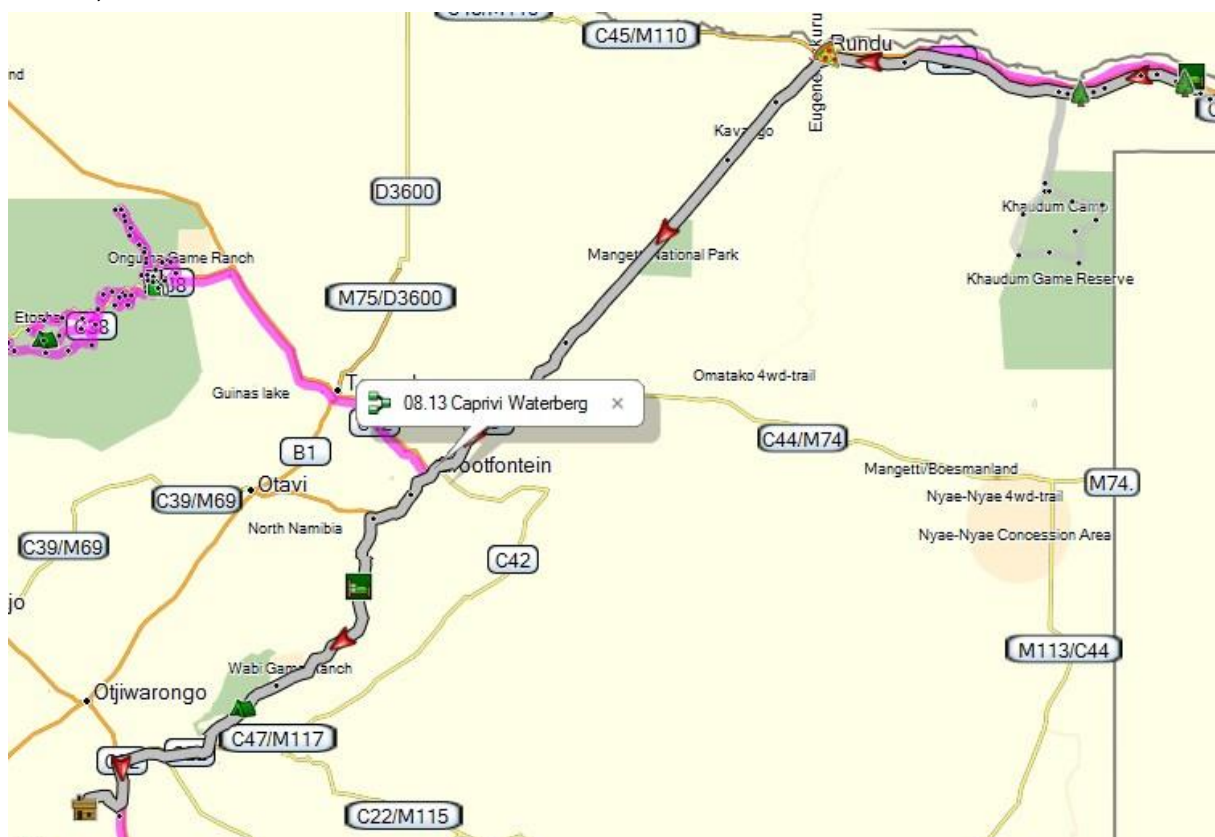
8.-12 August: River Dance Lodge

Chillen in der Lodge, entweder nix machen oder Tagesausflüge (Khaidum?)

13 August: Zurück

Entweder noch Waterberg machen, oder bis Okomjima Farm

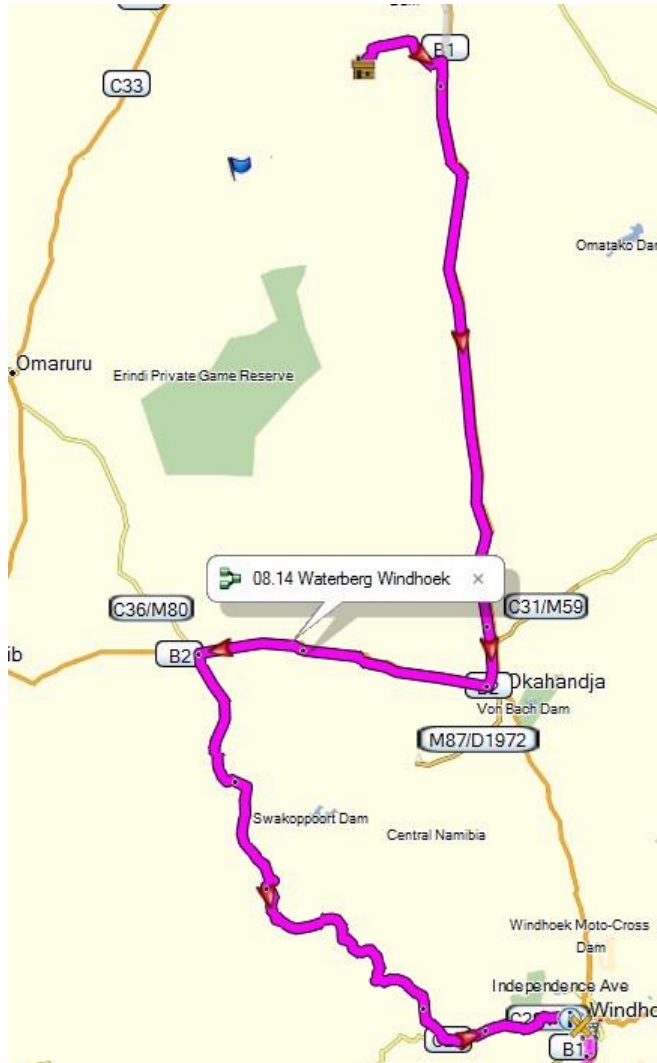
700 km, 8.5 H



Frage: Lohnt Waterberg für die Übernachtung und einen Sundowner? Oder den lieber in der Okomjima Ranch?

14 August: Zurück

Nach Windhoek. Entweder direkte, oder mit kleinem Abstecher durch D1958 am Blutberg vorbei.



15 August: Heimflug